

25.10.2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die Baumaßnahme zur bezirklichen Radverkehrsmaßnahme Haldesdorfer Straße zwischen Haldesdorfer Straße Nr. 96 und Steilshooper Allee.

1. Was wird gebaut?

- Neugestaltung der Fahrbahn- und Nebenflächen
- Herstellung separater Abbiegespuren aus dem Barmwisch in die Haldesdorfer Straße
- Herstellung einer Abbiegespur und Signalisierung des Knotenpunktes Hegholt „Süd“
- Bau von Radfahrstreifen auf beiden Fahrbahnseiten
- Barrierefreier Ausbau der Haltestellen und Einmündungsbereiche

2. Wann wird gebaut?

Die bauausführende Firma Meyer Tiefbau GmbH & Co. KG hat den Auftrag zur Ausführung der Straßenbauarbeiten erhalten und beabsichtigt die Arbeiten am 01.11.2021 zu beginnen. Die Gesamtbauzeit ist bis Dezember 2022 angesetzt.

3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Die Baumaßnahme wird in mehreren Bauabschnitten durchgeführt.

Es wird zumeist in zwei Bauabschnitten zeitgleich gebaut.

Generell wird hierbei eine einspurige Einbahnstraße mit Fahrtrichtung Werner-Otto-Straße eingerichtet. Zu Baubeginn wird dieser Einbahnstraßen-Abschnitt im Bereich des Knotenpunktes Hegholt „Süd“ liegen.

Aufgrund der bauzeitlichen Einbahnstraßenregelung fährt die Buslinie 118 aus Richtung „Ellernreihe / Bramfeld“ kommend eine Umleitung über den nördlichen Hegholt in Richtung „Barmwisch / Wandsbek-Gartenstadt“. In dieser Fahrtrichtung kann die Haltestelle „Karl-Müller-Ring“ nicht bedient werden.

Die Haltestelle „Hegholt“ in Richtung Bramfeld wird für die Bauzeit in Höhe Haldesdorfer Straße 119a verlegt. Die Haltestelle „Carl-Bremer-Ring“ in Richtung Bramfeld wird für die Bauzeit in Höhe Nr. 129a verlegt und die Haltestelle „Carl-Bremer-Ring“ in Richtung Wandsbek-Gartenstadt wird für die Bauzeit in Höhe Nr. 137 verlegt.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge an den Haltestellen für genauere Informationen zum Busverkehr.

Erforderliche Sperrungen der jeweiligen Zufahrten zu Grundstücken werden mindestens drei Tage vor der Ausführung durch die Straßenbaufirma bei den Betroffenen angekündigt.

Durch die Fahrbahn- und Gehwegeinengungen ist mit Behinderungen im Straßen, Rad- und Fußgängerverkehr zu rechnen. Die Grundstückszufahrten werden so wenig wie möglich eingeschränkt.

Die Abfallentsorgung wird durch den Transport der unterschiedlichen Behälter (Restmüll, Bio, Papier, Wertstoff) zum Entsorgungsfahrzeug und zurück an den Fahrbahnrand durch die Baufirma sichergestellt.

ANLIEGERINFORMATION

BEZIRKSAMT WANDSBEK

Alle sich aus der Baumaßnahme ergebenden verkehrlichen Maßnahmen sind mit dem zuständigen Polizeikommissariat als Straßenverkehrsbehörde abgestimmt.

4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegebenutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit den bauausführenden Firmen alles daran setzen, Störungen und Behinderungen auf das unvermeidbare Maß zu beschränken.

Dieses Schreiben steht Ihnen ebenfalls auf der Internetseite des Bezirksamtes Wandsbek zur Verfügung: www.hamburg.de/wandsbek/strassenbaustellen/. Weitergehende Informationen zur Baumaßnahme erhalten Sie auf der Internetseite <http://suche.transparenz.hamburg.de> mit dem Suchbegriff „Bezirkliche Radverkehrsmaßnahme Haldesdorfer Straße“.

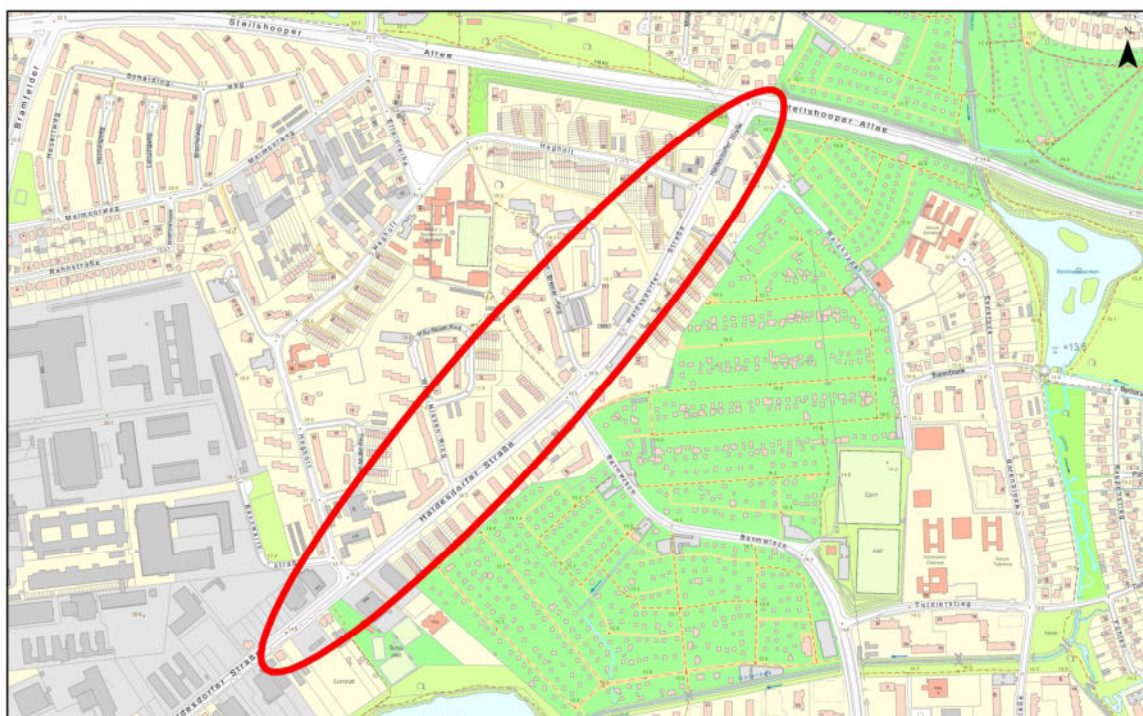
Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Ansprechpartner Baufirma vor Ort
Geschäftsstelle des Fachamtes

Herr Böhmert
Bezirksamt Wandsbek

0176 18848117
040 428812410

5. Kartenausschnitt:



Kartengrundlage:
Digitale Karte 1:5.000 (DK5) Hamburg

Herausgeber:
Freie und Hansestadt Hamburg
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Mit freundlichen Grüßen

Bezirksamt Wandsbek
Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg
Telefon: (040) 428 81-2410
E-Mail: strassenneubau@wandsbek.hamburg.de
Internet: www.hamburg.de/wandsbek/